

Rezensionen von Buchtips.net

Terry Pratchett: Die Gelehrten der Scheibenwelt

Buchinfos

Verlag: [Piper Verlag \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Fantasy](#)
ISBN-13: 978-3-492-26914-8 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 2,98 Euro (Stand: 01. Juli 2025)

Die Sachbuch-Trilogie der Scheibenwelt wurde vom Piper Verlag neu herausgebracht, teilweise mit Neuübersetzungen, anderer Kapitelaufteilung und Ergänzungen. Sie verbinden die humorvolle Fantasy mit nüchterner Wissenschaft zu einem liebenswerten Mix, der sehr unterhaltsam ist. Bei den drei Büchern handelt es sich um DIE GELEHRTEN DER SCHEIBENWELT, DIE PHILOSOPHEN DER RUNDWELT auch bekannt unter dem Titel des Wilhelm Heyne Verlages RETTET DIE RUNDWELT und DARWIN UND DIE GÖTTER DER SCHEIBENWELT. Terry Pratchett versicherte sich als Autor der Scheibenwelt die Hilfe des Mathematikprofessors Ian Steward und die Hilfe des Genetikers Jack Cohan. Heraus kam eine sehr humorvolle Betrachtung von Menschen Göttern und Gelehrten. Diese Betrachtungen kann man nun zum Teil zum dritten Mal lesen. Eine überarbeitete Neuauflage bedeutet, dass neue wissenschaftliche Erkenntnisse in bestehende Bücher eingearbeitet wurden. So viel Neues kam dann doch nicht, denn die Erkenntnis, die Welt ist eine Scheibe, ist schwarz und hat ein Loch in der Mitte stimmt ja immer noch. Die Vertreter des Klerus der Rundwelt (Erde) sind zumindest dieser Meinung. Sie weigern sich die Erde allerdings, als LP zu bezeichnen. Damit sind wir aber auch schon wieder beim Thema. Obgleich auch Theologie an den Universitäten gelehrt wird, sind es doch gerade die Theologen und Priester, die ein Feind der rationalen Wissenschaft sind. Die drei Autoren versuchen dem geeigneten Leser klar darzulegen, warum das so ist. Die Theologen wollen sich die Wahrheiten der Wissenschaftler nicht anhören, leugnen alles, was nicht in ihr begrenztes Weltbild passt und stellen sich ansonsten quer. Dahingegen sind die Wissenschaftler durchaus bereit, sich andere Meinungen anzuhören, sie zu hinterfragen und so neue oder andere Antworten zu finden.

Bei den drei Büchern wurde partiell etwas geändert, denn das Wissen der Wissenschaftler, das sich allgemein von dem des Normalsterblichen unterscheidet, unterliegt einem stetigen Wandel. Was gestern noch als unumstößliches Gesetz galt, kann heute schon Makulatur sein.

Die Scheibenwelt-Sachbücher befassen sich nicht nur mit Terry Pratchetts Spielwiese, sondern gleichzeitig mit der Rundwelt, jener Spielwiese der Gelehrten der Scheibenwelt. Ist die Scheibenwelt der satirische Zerrspiegel der Erde, so ist die Rundwelt der satirische Zerrspiegel der Scheibenwelt, und gleichfalls die Erde. So bleibt die Überlegung, wer war zuerst da, die Scheibenwelt oder die Rundwelt? Natürlich die Scheibenwelt, denn die Rundwelt ist das Ergebnis von Experimenten, durchgeführt von den Zauberern und Gelehrten der Unsichtbaren Universität in Ankh-Morpok. Die Zauberer der Unsichtbaren Bibliothek agieren zugleich als Professoren, ohne sich weiter um ihre Studenten zu kümmern. Stattdessen widmen sie sich der Forschung und noch nicht einmal sie wissen, was sie erforschen, freuen sich aber immer, wenn ein Versuch funktioniert und die Unsichtbare Universität unbeschadet bleibt.

Die Gelehrten der Scheibenwelt

Während Douglas Adams die Frage nach dem Sinn des Lebens und dem ganzen drumherum mit 42 beantwortete, rückt dieses Buch den wichtigsten Fragen nach dem Ursprung des Lebens, des Universums und allem anderen auf ganz andere Art und Weise zu Leibe. Das liegt aber vor allem an den Gelehrten, die sich dieses Themas annehmen.

Es gilt, in einem Experiment das Element Thaum zu spalten. Die Chance, dass das Vorhaben danebengeht, liegt bei einem Fünftel und ist somit ein vernachlässigbarer Faktor. Eigentlich. Das Experiment aka der Zauber gelingt, doch es bestehen Nebenwirkungen. Aber auch darum machen sich die Herren Gelehrten keine grossen Sorgen. Nebenwirkungen gilt es zu ignorieren, wenn der Fortschritt der Wissenschaft nicht aufgehalten werden soll. Und was haben die Gelehrten nicht tolles gefunden. Eine Kugel, mit nichts unwichtigeren als Nichts, Feuer und Eis und vielen weiteren kleinen Kugeln. Ein würdiges Ergebnis für die Wissenschaftler der Unsichtbaren Universität. Da die Herren Gelehrten dieses Ergebnis unberücksichtigt lassen, beginnen die Studenten damit zu spielen. Die Kreativität von Studenten nimmt in dem Mass exorbitant zu, wie die Lust zu lernen abnimmt. Diese Kreativität aufnehmend, schickt man Rincewind mit einem magischen Anzug in diese Welt, Rundwelt genannt. Die Rundwelt misst von aussen etwa 30 Zentimeter im Durchmesser, erscheint aber von innen unendlich gross zu sein. Der arme Kerl des Mini-Expeditions-Corps hat fürchterliche Probleme, weil ihm ständig Meteoriten auf den Kopf fallen. Einige Fragen

bleiben nach seiner Rückkehr aus der Rundwelt offen. Aber die Wissenschaftler der Unsichtbaren Universität sind nicht umsonst kluge Köpfe. Sie haben auf alles eine Antwort (manchmal allerdings keine Fragen dazu). Die Antworten auf die meisten Fragen sind jedoch nicht immer ganz einfach, einleuchtend oder gar einprägsam. Aber sie sind durchaus unvollständig nur teilweise wahr oder gar nicht. Und doch funktionieren sie. Diese Erklärung liefern die drei Autoren natürlich durch ihre Handlungsträger.

Die Philosophen der Rundwelt
DIE PHILOSOPHEN DER RUNDWELT beschäftigt sich mit den wohl bedeutensten geisteswissenschaftlichen Fragen, die die Welt kennt und beantwortet haben möchte. Eine existenzielle Frage ist die Entstehung der Kultur und der menschlichen Psyche. Da Letztere schon zu Zeiten der gleichnamigen griechischen Göttin labil war, gilt es diese zu stabilisieren. Allerdings fällt das schwer, denn in das menschliche Weltbild gehören nun einmal keine Elfen. Eine große Rolle spielt gerade diese Spezies. Die Elfen sind jedoch nicht allzu freundlich, denn sie versuchen, Menschen durch Geschichten zu versklaven. Es bleibt den Zauberern der Scheibenwelt nichts anderes übrig, als in die Geschichte der Menschen einzugreifen. Sie begeben sich auf die Rundwelt und treffen dort auf Dee, einen Alchimisten. Es handelt sich bei Dee um eine Figur, der auf der Erde als John Dee, Hofastrologe lebte. In seinem 81zjährigen Leben von 1527-1608 war er lange Zeit als Hofastrologe für Mary Tudor tätig. Die Zauberer versuchen ihn davon zu überzeugen, dass es auf der Rundwelt keine Magie gibt. Dies fällt umso schwerer, da die Zauber diese selbst anwenden.

Die Bedeutung von Geschichte und Geschichten (Märchen) wird sowohl aus Sicht von Darwins Evolutionstheorie als auch der Kulturwissenschaft erklärt. Geschichten und damit Märchen, dienen dazu, das Bild des Menschen von der Welt anders zu beurteilen und den berühmten "Sense of Wonder", wie er in den 1950er Jahren der Science Fiction propagiert wurde, für den Menschen offen zu halten. Daher wird für die Gelehrten der Rundwelt schnell klar, der Mensch braucht Elfen, sonst funktionieren die Geschichten nicht. Es muss lediglich dafür gesorgt werden, dass die Elfen und damit wieder die Märchen, unter Kontrolle gehalten werden. Märchen leben davon, dass sie in den Erzählungen der Menschen einem Wandel unterliegen. Seit der Niederschrift durch die Gebrüder Grimm ist dies jedoch nicht mehr der Fall, denn aufgeschrieben werden sie nur noch abgelesen. Sie sind starr in sich und damit unter Kontrolle. So wie es die Gelehrten der Unsichtbaren Universität wünschen.

Darwin und die Götter der Scheibenwelt
Die Rundwelt befindet sich innerhalb einer Glaskugel, die sich in der Unsichtbaren Universität befindet. Die Zauberer oder auch die Gelehrten oder die Professoren der Unsichtbaren Universität nahmen bereits Eingriffe in die Geschichte der Rundwelt vor, zuletzt als sie Elfen entfernten und doch wieder hinzufügten. Ziel war es lediglich, die Menschen mit genügend Phantasie zu versorgen, so dass sie es schaffen, die Welt vor der nächsten Eiszeit zu verlassen. Hat nicht ganz geklappt, denn plötzlich ist die Rundwelt ein riesiger Schneeball. Zweifel sind berechtigt an der Überlebensfähigkeit der Menschen auf der Kugel aus Feuer, die nur von einer dünnen Schicht zusammengehalten wird. Rincewind, der Held vieler Abenteuer auf der Scheibenwelt spricht auf einer Versammlung der Zauberer der Unsichtbaren Universität ein Problem an. Er ist der Meinung, dass mit dem Rundweltprojekt etwas nicht in Ordnung ist. Den Menschen gelang es nicht, der nächsten Eiszeit entgegenzuwirken und sind somit in ihr gefangen. Der Student Ponder Stibbons findet mit der Hilfe von Hex den Grund heraus. Die Vergangenheit der Rundwelt wurde geändert, indem Charles Darwin als Übeltäter entlarvt wurde, weil er das falsche Buch über die Evolution geschrieben hat. Statt dem Buch Die Entstehung der Arten, schrieb er Die Theologie der Arten. Ergo, so der Wille der Gelehrten, Darwin muss das richtige Buch schreiben. Durch Darwins Theologie der Arten werden eine Menge andersdenkender Menschen unterdrückt und so kommt kein Krieg mehr, sondern ein langer Frieden zustande. Wie üblich wird eine Diskussionsrunde ins Leben gerufen und ein weiteres Eingreifen in die Rundwelt ist das Ergebnis der Gelehrten. Allerdings will man sich nicht lange damit aufhalten. Weitere Berechnungen von Hex zeigen, die Zauberer müssen an zehn unterschiedlichen Stellen in die Zeitlinie eingreifen, um wieder Ordnung in den Lauf der Menschheitsgeschichte zu bringen, vor allem aber, um all die Ereignisse zu verhindern, die Darwin hindern, das richtige Buch zu schreiben. Die Zauberer teilen sich auf, bereisen verschiedene Zeitdimensionen, um dann die Welt im eigenen Sinn zu beeinflussen. Die Beeinflussung klappt jedoch nicht so, wie man es sich vorstellt. Sie setzen Darwin höchstpersönlich in Kenntnis, das richtige Buch zu schreiben. Gerade als es scheint, alles sei in Ordnung, teilt Hex den versammelten Zauberern mit, dass bereits wieder in der Zeit herumgepfuscht wurde. Rincewind ist es, der von der Sichtung eines Revisors der Realität berichtet.

Das Buch geht auf die Evolutionstheorie ein und zeichnet eine gute Biographie von Charles Darwin. Die drei Autoren haben mit ihren drei Büchern sehr anspruchsvolle Werke geschaffen.

Schlussbemerkung:

Die Autorengemeinschaft ist mit ihren Ideen und ihrer Schreibwut unschlagbar gut. Vor allem die unterschiedliche Sichtweise des Geisteswissenschaftlers, Mathematikers und Naturwissenschaftlers in Verbindung mit dem Schriftsteller eröffnet ein sinnvolles naturalistisches Weltbild. Die in den Scheibenwelt-Sachbüchern bestens populärwissenschaftlich dargestellt werden und bieten eine lehrreiche Kombination von Wissenschaft, Philosophie und humorvoller Literatur.

Die Bücher sind keine leichte Lektüre. Die Aussage vorangestellt ist wichtig für die zukünftigen Leser. Die meisten Gegebenheiten werden wissenschaftlich dargestellt aber immer in Verbindung mit der langen Novelle, die als

Buch bezeichnet wird. Die Novelle ist das Bindeglied, der Kitt, der das Sachbuch auf unterhaltsame Weise zu einem erzählerischen Werk macht. Leider verliert sich die Geschichte etwas im theoretischen Fachsimpeln. Wie geschrieben, das Buch ist nicht leicht zu lesen. Für viele Bereiche ist ein sehr gutes Allgemeinwissen nötig, bei anderen Bereichen muss schon mehr auf Interesse und Studium gesetzt werden, um der Theorie Folge zu leisten. Im Zusammenhang gesehen ist die Trilogie eine Sachbuchtrilogie, weniger ein Unterhaltungswerk. Wer Bücher erwartet wie DIE FARBEN DER ZEIT oder WACHEN! WACHEN! wird sicherlich enttäuscht. Was bleibt ist ein Werk voll skuriler Einfälle, die den Horizont des Lesers erweitern.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [erik schreiber](#)
[26. Februar 2013]